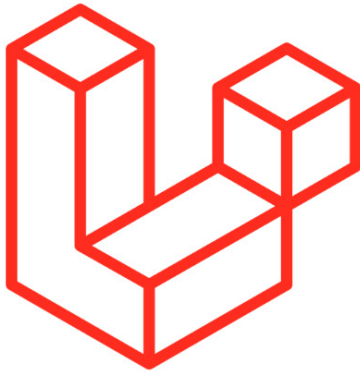




Prototyp eines Auftragsprogrammes

Diplomand: Sven Rüdüsühli
Klasse: ITSE18a
Schulexperte: Thomas Kälin
Firmenexperte: Martin Langeder
Firma: MegaCAD-Center Schweiz GmbH



Ausgangslage

Die Firma «MegaCAD-Center Schweiz» ist ein schweizweites Unternehmen welches sich dem Vertrieb, Support und Weiterentwicklung, des gleichnamigen CAD-Programmes widmet. Im Jahre 1979 gegründet und seit da an 32 Jahre im aktiven «Dienst» ist nun das fünfköpfige Team dabei, das bestmögliche zu tun, damit MegaCAD weiterhin seine Standhaftigkeit behält.

Zu dem aktuellen Zeitpunkt ist hierbei ein Selbstentwickeltes Programm im Einsatz welches für die Auftrags- und Rechnungsstellung verantwortlich ist. Da dies aber auf einer alten Programmiersprache basiert, ist es mit der Zeit relevant geworden, sich eine Alternative zuzulegen, oder selbst zu entwickeln. Es wurde schon in Erwägung gezogen ein fertiges Webtool zu nehmen, welches dann genauer evaluiert worden ist, sich aber bezüglich fehlender Punkte nicht komplett durchsetzen konnte. Daher wurde entschieden, eine eigene Lösung zu entwickeln, von der es ein Prototyp geben sollte, damit die Firma sich entscheiden kann, ob der zukünftige Aufwand sich das auch Wert ist.



Evaluation

Zu Beginn wurde eine Lösung evaluiert was sich eher lohnen würde, und den gewünschten funktionsumfang bietet. Die beiden Varianten, welche sich geboten haben, waren:

- Selbstentwicklung
- Dolibarr (Komplettlösung)

Da Dolibarr eine Komplettlösung mit Kundendatenbank, Artikeldatenbank und Rechnungs-/Auftrags-Programm darstellt, wurde dies bezüglich Flexibilität ein bisschen eingeschränkt und hat schlussendlich den Kampf gegen die Selbstentwicklung verloren. Somit wurde geplant ein Teil eines Gesamtprojektes zu realisieren und es wurde ein Online basierendes Auftragsprogramm geplant. Da die gegebene Zeit aber sehr «knapp» wird, haben wir uns darauf geeinigt einen Prototyp zu erschaffen, damit zu einem späteren Zeitpunkt weiterevaluiert werden kann, ob sich die Weiterarbeit bezüglich Aufwands und Ertrag lohnt.

Realisierung

Es wurde sehr schnell mit der Arbeit an dem Prototyp begonnen, und so gut es ging daran gearbeitet. Gestartet wurde mit einem Entwurf der Datenbank und einem Mockup des Designes. Dieses sollte so intuitiv, wie in der schnelle möglich, gemacht werden. Logischerweise auch auf allen Geräten (inkl. Telefon) funktionieren. Es sollte schlussendlich auch nur auf einer Testinstanz laufen und noch nicht für den Produktiven gebraucht installiert werden.

Fazit

Die Hauptaufgabe war die Entwicklung eines Prototyps, welcher auch gut funktioniert hat. Leider ist zwischendurch, zwar eingeplant, der Entwickler ausgefallen (persönliche Termine), hat sich aber weiterhin angestrengt. Generell konnte der Prototyp wie geplant erstellt werden und zu einer Demo vorgezeigt werden. Somit sind Hr. Langeder und Hr. Hurler zu dem Entschluss gekommen, die Applikation weiterhin zu entwickeln sodass die jetzige Lösung bald abgelöst werden kann.